

Presseinformation

3. März 2022

Provisorische Park & Ride-Anlage in Raasdorf erweitert

Insgesamt stehen nun 115 Stellplätze zur Verfügung

Die Bauarbeiten für die Errichtung des provisorischen Park & Ride-Parkplatzes in Raasdorf (Bezirk Gänserndorf) sind nunmehr abgeschlossen. Mit der Errichtung von zusätzlich 44 Kfz-Stellplätzen stehen in Raasdorf ab sofort insgesamt rund 115 Parkplätze den Pendlerinnen und Pendlern zur Verfügung. Die offizielle Eröffnung der erweiterten Anlage erfolgte kürzlich durch Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko.

Zur Erhöhung des Parkplatzangebotes beim Bahnhof Raasdorf wurde auf einem Grundstück der ÖBB, nördlich und südlich der Bahnanlagen, die bestehende Park & Ride-Anlage auf einer Fläche von etwa 1.000 Quadratmetern erweitert. Die Zufahrt erfolgt über die bestehenden Anschließungsstraßen. Die Anlage ist mit einem Geländer abgesichert und in den Abend- und Nachtstunden sorgt eine Beleuchtung für mehr Sicherheit. Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Groß Enzersdorf aus. Der Winterdienst und die Erhaltung der Anlage werden von der Gemeinde Raasdorf übernommen.

Gemeinsam fördern ÖBB und Land mit den Gemeinden als Partner seit Jahren den Ausbau von Park & Ride-Anlagen. Zum einen wird der öffentliche Verkehr dadurch attraktiver, zum anderen leistet jeder einzelne Fahrgast mit dem Umstieg von Auto auf Bahn einen Beitrag für die Umwelt und die Verkehrssicherheit. Mit einem Gesamtkostenaufwand von mehr als 1,3 Millionen Euro wurden seit Ende 2012 zusätzlich etwa 2.600 Stellplätze im Rahmen der Errichtung von Park & Ride-Provisorien großteils rund um Wien durch das Land errichtet.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at